

AUFRUF ZUR FÖRDERMITGLIED- SCHAFT im Bundesverband der Landsmannschaft der Donauschwaben, Bundes- verband e.V.



Wer sind wir und was machen wir?

- Wir vertreten die Interessen der deutschen Heimatvertriebenen aus dem ehemaligen Jugoslawien und deren Nachkommen sowie landsmannschaftliche Verbände in der Bundesrepublik Deutschland
- Wir sind Mitglied des Bundes der Vertriebenen BdV und des Weltdachverbandes der Donauschwaben und halten weltweit enge Verbindungen zu den donauschwäbischen Vereinigungen und Verbänden mit Schwepunkt bei den gegenseitigen Begegnungsreisen der Jugend
- Wir bekennen uns zur Charta der deutschen Heimatvertriebenen
- Wir stehen treu und unterstützend zu unserem Patenland der Volksgruppe der Donauschwaben Baden-Württemberg
- Wir sind überkonfessionell und überparteilich tätig
- Wir stehen im regen Austausch mit den Regierungsstellen der Bundesrepublik, deren Landesregierungen und kommunalen Verwaltungen
- Wir arbeiten mit Institutionen zusammen, die sich mit der donauschwäbischen Kultur, Literatur und Geschichte befassen

- Wir setzen uns weltweit zum Erhalt der donauschwäbischen Gemeinschaft ein
- Wir stehen im regen Austausch mit Regierungs- und kommunalen Stellen, sowie den Ortsverwaltungen, überwiegend in Serbien, aber auch in Kroatien. Dabei geht es uns auch um die Unterstützung für das Zustandekommen von Kooperationen im kulturellen und wirtschaftlichen Bereich, sowie dem Jugendaustausch
- Wir setzen uns ein, für die Aufarbeitung der Geschichte, gemeinsam mit der heutigen Bevölkerung in unseren Herkunftsländern, im Hinblick auf ein gemeinsames Europa. Dazu gehören auch die Aufhebung der Kollektivschuld gemäß den AVNOJ-Bestimmungen, Errichtung und Pflege von Gedenkstätten und der Erhalt von donauschwäbischen Kulturgütern.
- Wir setzen uns ein, für die Wahrung der Rechte der donauschwäbischen Minderheit in den Herkunftsländern (Serbien u. Kroatien)
- Unsere Geschäftsstelle ist im Haus der Donauschwaben in Sindelfingen. Die Stadt Sindelfingen ist die Patenstadt unserer Landsmannschaft

Was leistet die Landsmannschaft der Donauschwaben

Betreuung der Gliederungen, Landesverbände, Heimatortsgemeinschaften und kulturelle Gruppen. Vermittlung von Kenntnissen über unsere ehemaligen Siedlungsgebiete und deren Kultur und Geschichte

- Herstellung von partnerschaftlichen Beziehungen zwischen den Donauschwaben und der Bevölkerung in den ehemaligen Herkunftsländern

- Verbreitung von landsmannschaftlichen und heimatpolitischen Informationen und der Verbandsarbeit durch Herausgabe der regelmäßig erscheinenden Verbandsblätter: „Der Donauschwabe“ und „Donau-deutsche Nachrichten“

Beitrittserklärung zur Fördermitgliedschaft in der Landsmannschaft der Donauschwaben, Bundesverband e.V.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur Landsmannschaft der Donauschwaben, Bundesverband e.V. als Fördermitglied mit dem Jahresbeitrag _____ Euro (Mindestbeitrag 30 €). Der Beitrag gilt zum Ablauf des jeweiligen Kalenderjahres. Weitere Beiträge werden bei erteilter Einzugsermächtigung jährlich zum Jahresanfang eingezogen.

Für den Jahresbeitrag erteile ich die unten stehende jederzeit widerrufbare Einzugsermächtigung

Ich überweise der Landsmannschaft der Donauschwaben, Bundesverband e.V. auf das Konto bei der Vereinigten Volksbank Böblingen
IBAN: DE60603900000203541006
BIC: GENODES1BBV

Die Landsmannschaft der Donauschwaben, Bundesverband e.V. ist als gemeinnütziger Verband finanzbehördlich anerkannt!

○ Ich bitte um Ausstellung einer Spendenbescheinigung

Vorname _____

Name _____

Straße _____

PLZ _____

Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Datum _____

Unterschrift _____

Einzugsermächtigung:

Hiermit ermächtige ich die Landsmannschaft der Donauschwaben, Bundesverband e.V. meinen Jahresbetrag von folgendem Konto einzuziehen:

IBAN _____

BIC _____

BANK _____

Ort _____

Datum _____

Unterschrift _____

Was haben wir bisher geleistet:

• Am Anfang vor der Selbsthaftung

Unterstützung bei der Eingliederung, bei allen möglichen Behördengängen, bei der Beantragung des Lastenausgleichs, der Wohnungssuche, der Arbeits- und Lehrstellensuche, beim Suchdienst und Familienzusammenführung, Organisation von großen Heimattreffen und Gründung von Heimattortgemeinschaften (HOG) und bei vielen Vorgängen des privaten und öffentlichen Lebens.

• In den Folgejahren nach der gelungenen Eingliederung

Erhaltung und Förderung des donauschwäbischen Kulturgutes und der Traditionen (Sitten und Brauchtum, Volkskunst, Trachten, Tanz- und Liedgut), Erfassung und Dokumentation der donauschwäbischen Geschichte (Chroniken der ehemaligen Heimattorte, Geschehnisse und Verluste der Vertreibung, der Lagerinhaftierungen, der Zwangsarbeit). Forderungen zur moralischen und materiellen Wiedergutmachung durch den Vertreiberstaat (Forderung nach Aufhebung der AVNOJ-Unrechts-Dekrete) usw.

Freier Zugang zu den Gräbern und Errichtung von Gedenkstätten bei den Massengräbern der Vernichtungs- und Arbeitslager sowie Zugang zu den Archiven. Wahrheitsgetreue Darstellung der Geschehnisse an den Donauschwaben in den Schulbüchern usw.

• Aus der jüngeren Zeit, nach Ende der Milošević Ära bis heute

Verhandlungen mit Regierungs- und Gemeindeverwaltungen um Gruppenreisen in die alte Heimat zu ermöglichen.

Sukzessive Verbesserung der Beziehungen insbesondere mit dem Parlament und der Regierung der Vojvodina und deren Bezirks- und Ortsverwaltungen. Übernahme der Vermittlung beim Zustandekommen der politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Beziehungen zwischen unseren Landesregierungen und der Vojvodina, verbunden mit der Begleitung unserer Parlamentarier.

Wegbereitung und Durchführung der Errichtung von Gedenkstätte bei den Massengräbern.

Durchsetzung der Aufnahme der donauschwäbischen Opfer in die Aufdeckung der geheimen Gräber und Offenlegung der Lager-Todeslisten mit Veröffentlichung im Internet.

Aufklärung und Unterstützung unserer Landsleute bei der:

-Antragstellung zur Rückgabe bzw. Entschädigung des enteigneten Vermögens nach dem serbischen Restitutionsgesetz

-Antragstellung zur Wiedergutmachung für die Lagerinhaftierung nach dem serbischen Rehabilitationsgesetz

• Hier in der Bundesrepublik Deutschland

Intensiver Einsatz zum Erhalt und Fortentwicklung der donauschwäbischen Gemeinschaft durch:

-Volkstümliche und heimatpolitische Veranstaltungen im Haus der Donauschwaben und den Häusern der Verbände
-Jugendseminare

-Begegnungsreisen mit Landsleuten, insbesondere mit der Jugend im Ausland (Schwerpunkt Übersee)

-Beteiligung an öffentlichen Veranstaltungen wie z.B. bei den Heimattagen u.a.

-Unterstützung der Landsleute bei der Antragstellung zur Erlangung der Anerkennungsleistung für die Zwangsarbeit u.v.m.

Landsmannschaft der Donauschwaben, Bundesverband e.V.

Kontaktadresse: Ravensburger Str. 91, 89079 Ulm

Telefon: 0731-43618 / Fax :0731-483155

E-Mail: info@donauschwaben.de

(Ausgabe 22/10)